



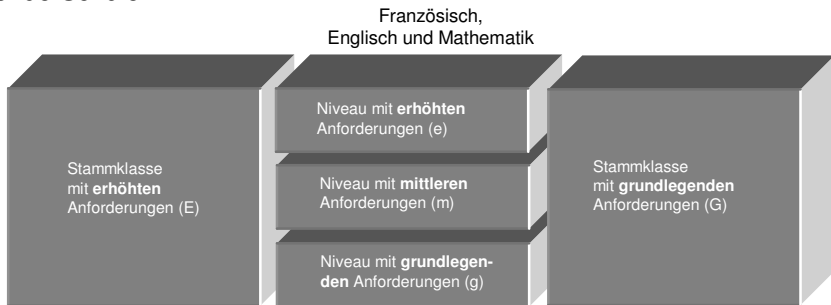
Informationen zum Schulmodell

Gais führt das kooperative Modell der Sekundarschulstufe I als ein durchlässiges System mit einer Gliederung in Stammklassen G (Grundanforderungen) und E (erhöhte Anforderungen).

Das kooperative Modell ermöglicht eine flexibel handhabbare Einstufung der Lernenden in Leistungsklassen, die den individuellen Anforderungen und Leistungsfähigkeiten gerecht werden.

In den Fächern Französisch, Englisch und Mathematik wird in zwei bis drei Niveaugruppen gearbeitet. Zweimal pro Jahr sind Umstufungen möglich.

In der Sekundarschule Gais legen wir Wert auf eine gute Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf den bevorstehenden Berufsalltag und für weiterführende Schulen.



Die Klassenlehrpersonen sind die ersten Ansprechpartner für die Anliegen der Erziehungsberechtigten. Sie geben Auskunft über das Klassen- und Schulprogramm und können bei Fragen zu den zu Erziehenden angesprochen werden. Zu- oder wegziehende Familien wenden sich bitte an das Schulsekretariat im Gemeindehaus.

Die Sekundarstufe I dauert zwei bis drei Jahre. Für Jugendliche, die nach der dritten Sekundarklasse nicht gleich mit der Lehre beginnen können, weder eine Lehrstelle gefunden noch ihre Berufswahl getroffen haben, gibt es verschiedene Möglichkeiten der Überbrückung, sogenannte Brückenangebote.

Eine weitere Ansprechperson für die Sekundarschule ist der Koordinator.